Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 114 (1988)

Heft: 9

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

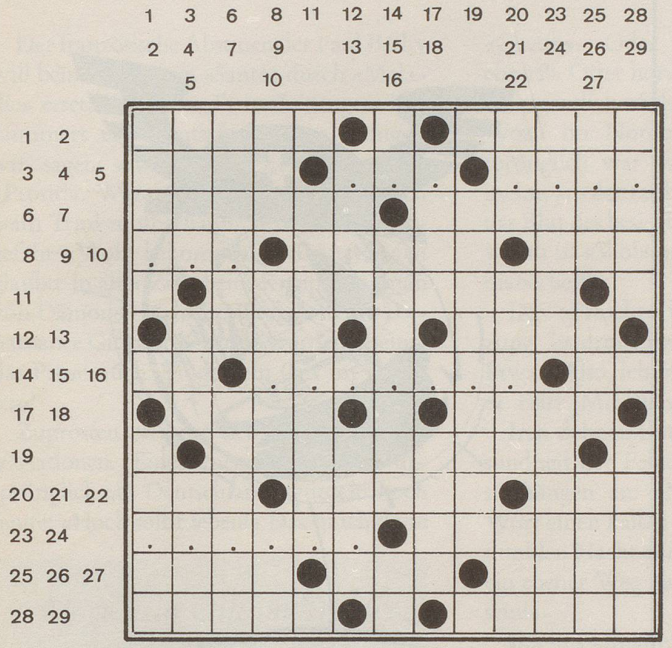
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rätsel Nr. 9



wv

... und einen kleinen Mut haben!

Waagrecht: 1 schändet nicht, ist aber doch schwer zu tragen; 2 nicht unbedingt grosse Leuchte; 3 der Löwe aus Lyon; 4 ???, 5 ????; 6 gehört zu den berühmten Indianerstämmen; 7 geometrischer Begriff für weite Landschaften; 8 ???; 9 wird umgekehrt zum schönen Waadtländer Weindorf; 10 kopflose und meist späte Einsicht; 11 ein getreues Konterfei; 12 vor als Vorsilbe; 13 singe es, wem Gesang gegeben; 14 wird mit 16 zur Nachricht aus der Gerüchteküche; 15 ??o?s??; 16 Teil zu 14 waagrecht; 17 Kritiker der reinen Vernunft aus dem alten Königsberg; 18 an seinem Fusse wurde einst um Olympiagold gesprungen; 19 hier hüteten sich die Eidgenossen, um dann kräftig zuzuschlagen; 20 eins aus London; 21 kleine, einst deutsche Insel im kleinen Belt; 22 steht zwischen zwei Tonsprossen; 23 ??????; 24 macht zwar Mühe, schenkt aber auch Zufriedenheit; 25 musikalisches Dreiecksverhältnis; 26 Theodor aus Amerika; 27 Du und ich und auch die andern; 28 von den Erinnyen verfolgter Bruder der Elektra; 29 wird vor allem an Autos vom Rost gefressen.

Senkrecht: 1 heilende Lilien; 2 Zahlen als Millionenspiel; 3 ob der oder die – ein aussichtsreicher Berg; 4 ganz kurze Panzerabwehrkanone; 5 fragt oft mehr, als zehn Weise beantworten können; 6 schrieb geistvolle Gesellschaftskomödien zwischen Budapest und New York; 7 Frauenname; 8 italienischer Artikel als brasilianische Hafenstadt; 9 ein Bad oder ganzer Kurort am Mittelmeer; 10 grüsst uns mit rosiger Morgenröte; 11 wenig geschätztes, aber gesundes Fischöl; 12 in dieser Republik liegt zum Beispiel Timbuktu; 13 Engpass für Schiffe oder ein Zollabkommen; 14 wird erst mit 16 zum grossen, vierbeinigen Brummer; 15 abwechslungsreichere Wörtersammlung als das Telefonbuch; 16 zweiter Teil für Meister Petz von 14 senkrecht; 17 blanke und meist auch kranke Missgunst; 18 auf ihr wird noch links gefahren; 19 bringt den Bau zum guten Abschluss; 20 Männername aus Schweden; 21 die Laus im Ei; 22 nasse Bucht; 23 Reitbahn unter dem Zirkuszelt; 24 gab auch Kapital für das Kapital von Marx; 25 da steckt meist auch Luft drin; 26 macht den Italiener zum Adeligen; 27 tägliche unsägliche Hast; 28 uf de andere Siite; 29 von dort weht oft ein kalter Wind.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 8

Fremder Rauch beisst die Augen. (Sprichwort)

Waagrecht: 1 Ld, 2 fremder, 3 Du, 4 Earl, 5 tre, 6 Oran, 7 Rauch, 8 about, 9 Waugh, 10 immun, 11 onc(le), 12 Orgel, 13 Emu, 14 Hor, 15 Ahn, 16 Fez, 17 beisst, 18 die, 19 Igu, 20 Edi, 21 Alm, 22 Baehr, 23 nie, 24 Mumie, 25 Augen, 26 Kerns, 27 allen, 28 Tara, 29 eau, 30 Unau, 31 OS, 32 Nikosia, 33 ZK.
Senkrecht: 1 le (oncle), 2 Wolfram, 3 T.O., 4 daran, 5 Lukas, 6 Rauchzimmer, 7 Flug, 8 Iran, 9 Chorbuben, 10 ETH, 11 Sek, 12 M.R., 13 églises, 14 a.o., 15 dea, 16 Aus, 17 bilateral, 18 Room, 19 Ulua, 20 Rumendingen, 21 Datum, 22 Jenaz, 23 UN, 24 Nufenen, 25 U.K.

Gesucht wird ...

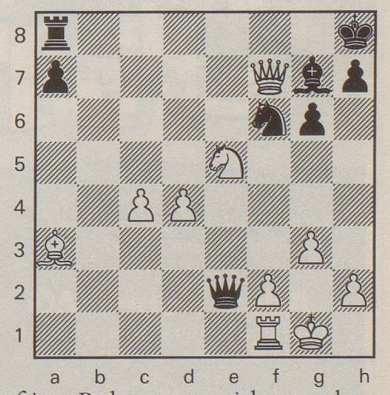
Er war ein König, freilich weder ein Schwinger- noch ein Jasskönig. Und er machte Geschenke wie ein König, wenn ihn der Wunsch ankam. Das waren Häuser (Häuser!), an die hundert Cadillacs, Nerzmäntel (einen an seine Krankenschwester), Reisen nach Hawaii, 1000-Dollar-Scheine, ja, er verschenkte sogar seine Hemden vom Leib! Der zwei Tonnen schwere Liebesbeweis für seine Mutter, die er abgöttisch liebte, war ein rosaroter (nein, kein Panther) Cadillac, der den einzigen Nachteil hatte, dass sie ihn nicht fahren konnte, weil sie keinen Führerschein besass. Also schenkte er ihr wohl auch gleich einen Chauffeur mit. Welch königliche Geschenke eines Königs, der nicht tot ist, denn er «erlebte» nach seinem Tod eine noch grössere Karriere als zu seinen Lebzeiten. «Der König ist tot, es lebe der König!» schrie seine Fan-Gemeinde nach seinem eher kläglichen Ende. «Er hatte die Arterien eines 80jährigen», erinnerte sich ein Arzt. Sein Tod sprengte alle Dimensionen. In einem acht Zentner schweren Sarg mit goldenen Griffen wurde er in einem Mausoleum beigesetzt, während Zehntausende die Strassen seines Wohnorts säumten. Ja, nun begann er erst recht zu leben: als Mythos. Denn der Mythos ruht im Unterbewusstsein der Menschen und kann darum niemals sterben. Im ersten Jahr nach seinem Tod machte seine Firma grössere Umsätze als jemals zu seinen Lebzeiten. Tausende wallfahren seither alljährlich an sein Grab, um ihn als Heiligen zu verehren. Dass er, wie sein Sekretär erklärte, nicht an einem zu rasch gelebten Leben, sondern an einem gebrochenen Herzen starb, untermauert seinen Mythos nur noch: Das Märchen vom Aufsteiger, der die Welt erobert und Schaden nimmt an seiner Seele. Bekannt ist, dass er nach dem Tod seiner Mutter das Gleichgewicht verlor und es nur noch während der Ausübung seiner Herrschaft über die Massen wiederfand.

Wie heisst der König? *hw*

(Antwort auf Seite 41)

Die Schachkombination

Vor Jahren hatte sich ihr Verfasser einmal geschworen, nie mehr einen Schachcomputer anzurühren. Weil man als Spieler mit Meisterstärke damals die kleinen Monster noch mit Leichtigkeit bezwingen konnte und die Spiellust dennoch zur Sucht ausartete ... Die Entwicklung der Computer hat inzwischen nicht halt gemacht, und so lieh ich mir kürzlich von einem Bekannten so einen modernen und auch preisgünstigen Schachroboter aus. Fazit nach einigen Tagen Gebrauch: Die Computer sind besser geworden, aber es gelang mir dennoch, den «frechen Kerl» auf allen Spielstärke-Stufen einwandfrei zu besiegen. Auf der zweitstärksten Stufe kam es nach 24 Zügen (für Zweifler ist die ganze Partie vorhanden und somit reproduzierbar) und etwa einer Stunde Spielzeit – was also einem vernünftigen Rahmen entspricht – zu abgebildeter Stellung. Mit Weiss konnte ich jetzt bereits zur entscheidenden Kombination ansetzen. Matt oder Damenverlust lautete nach dem nächsten Zug die erzwungene Folge. Der Computer wählte das Matt und wie ging es demzufolge weiter? *j.d.*



(Auflösung auf Seite 41)